



Versuchsbericht Orientierender Versuch

Prüfung der Verträglichkeit und Wirksamkeit von Movento SC in Beet- und Balkonpflanzen (gekürzte Fassung)

- Versuchsjahr 2014 -

Tobias Plagemann

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Abteilung Pflanzenbau, Pflanzenschutz, Umwelt
Thiensen 22
25373 Ellerhoop

Einleitung

Das Insektizid Movento SC (zurzeit keine Zulassung) sollte auf seine Verträglichkeit und Wirksamkeit in verschiedenen Beet- und Balkonpflanzen sowie Rosen getestet werden. In den B&B-Kulturen herrschte mittelstarker Befall mit Blattläusen (*Aulacorthum solani*) und Thripsen (*Frankliniella occidentalis*) vor, in den Rosen ausschließlich Befall mit Blattläusen.

Der Versuchsaufbau diene zuvor der Testung von Wachstumsreglern.

Versuchsdaten

Versuchsansteller:	Tobias Plagemann Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Versuchsort:	Ellerhoop
Versuchspflanzen:	Sutera diffusa 'Cabana Hot White' Diascia-Hybr. 'Genta Pink' Argyranthemum frutescens 'Molimba Monroe Pink up' Dahlia 'Deep Red' Pelargonium interspez. 'Dark Caliente Fire' Heliopsis 'Winter Sun' Impatiens Neu-Guinea Salvia nana 'Curling waves' Petunia 'Can Can Rose Star' Rosa
Varianten:	1. Kontrolle 2. Movento SC 0,75 l/ha 3. Movento SC 1,5 l/ha
Applikationstermin:	28.05.2014
Parzellengröße:	ca. 1 m ²
Wiederholungen:	1
Anzahl Pflanzen:	2-6 Pflanzen pro Art und Variante

Versuchsaufbau

Die verschiedenen Arten in oben genannter Reihenfolge der Varianten



Bonitur am 02.06.2014

In allen Varianten waren keine Schäden an den Versuchspflanzen erkennbar. Ebenfalls konnte keine Wirkung auf die Schaderreger festgestellt werden.

Bonitur am 10.06.2014

In allen Varianten waren keine Schäden an den Versuchspflanzen erkennbar.

Die Blattläuse konnten vollständig bekämpft werden. Die Wirkung auf Thripse (Überwachung mit Blau- und Gelbtafeln) war unzureichend. Ergänzend muss erwähnt werden, dass eine Spritzung mit Vertimec am 10.06.2014 ebenfalls den Thripsdruck kaum reduzieren konnte.

Bonitur am 11.07.2014 (Rosa)

Zu diesem Zeitpunkt waren die Rosen frei von Blattläusen. Die B&B-Pflanzen waren bereits in KW 24 aus Platzgründen abgeräumt worden.

Zusammenfassung

- keine phytotoxischen Schäden
- 13 Tage nach Applikation keine lebenden Blattläuse
- gute Dauerwirkung in Rosa
- Wirkung auf Thripse in diesem Versuch schwer zu beurteilen